

<i>Betreff:</i>
Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH - Wirtschaftsplan 2016

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VII 20 Fachbereich Finanzen	<i>Datum:</i> 18.02.2016
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Finanz- und Personalausschuss (Entscheidung)	25.02.2016	Ö

Beschluss:

„Der Vertreter/die Vertreterin der Stadt Braunschweig in der Gesellschafterversammlung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH wird angewiesen, den Wirtschaftsplan 2016 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 15. Februar 2016 gebilligten Fassung zu beschließen.“

Sachverhalt:

Gemäß § 11 des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschafterversammlung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH über den Wirtschaftsplan zu entscheiden und bedarf einer Weisung an den dortigen Vertreter/dortige Vertreterin der Stadt Braunschweig.

Gemäß § 6 Ziffer 1 a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig ist hierfür ein entsprechender Beschluss des FPA ausreichend.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat den Wirtschaftsplan 2016 in seiner Sitzung am 15. Februar 2016 in der vorgelegten Fassung beraten und der Gesellschafterversammlung empfohlen entsprechend zu beschließen.

Die Gesellschaft weist bei Gesamtaufwendungen von 12.579,7 T€ (Vorjahr: 11.654,5 T€) und Gesamterträgen von 10.904,0 T€ (Vorjahr: 8.144,4 T€) ein Ergebnis vor Zuschüssen in Höhe von - 1.675,7 T€ aus (Vorjahr: - 3.510,1 T€).

Betriebsmittelzuschüsse sind in Höhe von 2.800,0 T€ veranschlagt (siehe hierzu unten), die Stadt Braunschweig zahlt hiervon 1.332,7 T€. Mittel in dieser Höhe sind im Haushaltsplan 2016 der Stadt Braunschweig, wie er dem Rat zur Lesung am 15. März 2016 vorgelegt wird, enthalten.

Eine Zusammenfassung der Ertrags- und Aufwandspositionen (Erfolgsplan) ergibt sich aus der nachfolgenden Übersicht:

	In T€	Plan 2014	IST 2014	Plan 2015	Plan 2016
1	Umsatzerlöse	+ 4.947,9	+ 4.949,6	+ 4.935,9	+ 5.637,5
1a	% zum Vorjahr/Plan		+0,03	- 0,2	+ 14,2
2	Sonstige Betriebliche Erträge	+ 3.407,5	+ 4.415,0	+ 3.188,5	+ 5.264,5
3	Erträge aus Betriebsmittelzuschüssen der Gesellschafter	+ 2.476,0	+ 2.476,0	+ 2.780,0	+ 2.800,0
4	Materialaufwand	- 3.969,9	- 4.072,5	- 4.076,9	- 4.324,7
5	Personalaufwand	- 3.541,9	- 3.294,5	- 3.611,0	- 4.042,0
6	Abschreibungen	- 2.613,0	- 3.130,2	- 3.160,0	- 3.340,0
7	Sonst. betriebliche Aufwendungen	- 655,6	- 796,9	- 724,6	- 769,8
8	Betriebsergebnis (Summe 1 bis 6)	+ 51,0	+ 546,5	- 668,1	+ 1.225,5
9	Zins-/Finanzergebnis	- 16,0	- 64,5	- 27,0	- 66,2
10	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (7+8)	+ 35,0	+ 482,0	- 695,1	+ 1.159,3
10a	<i>Davon: Sondereffekte</i>	+/- 0	+ 1.058,3	+/- 0	+ 2.000,0
10b	<i>Nachrichtlich: Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ohne Sondereffekte</i> (10./1.10a)	+ 35,0	- 576,3	- 695,1	- 840,7
11	Außerordentliches Ergebnis	+/- 0	+/- 0	+/- 0	+/- 0
12	Steuern	- 35,0	- 23,0	- 35,0	- 35,0
13	Jahresergebnis (9+10+11)	+/- 0	+ 459,0	- 730,1	+ 1.124,3
14	<i>Nachrichtlich: Jahresergebnis ohne Betriebsmittelzuschüsse</i> (13./1.3)	- 2.476,0	- 2.017,0	- 3.510,1	- 1.675,7

Die Umsatzerlöse weisen einen starken Anstieg von 701,6 T€ aus. Dies liegt maßgeblich an der erfolgten Erhöhung der flugspezifischen Entgelte um 30 % zum 1. März 2016 (außer Abfertigungsentgelte (+ 2%) und gleichbleibender Provision für Flugbetriebsstoffe).

Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhen sich ebenfalls stark um 2.076,0 T€ gegenüber dem Plan 2015, insbesondere resultierend aus einem veranschlagten Grundstücksverkauf in Höhe von 2.000,0 T€. Es ist angedacht, dass die Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH Flächen, die zur beabsichtigten Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur und Neustrukturierung der Parkraumbewirtschaftung im Umfeld des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg benötigt werden, zu einem angemessenen Preis an die städtische Eigengesellschaft Struktur-Förderung Braunschweig GmbH veräußert. Die Fraktionen sind hierüber seitens des städtischen Wirtschaftsdezernenten Herrn Leppa informiert worden.

Die Personalaufwendungen steigen um 431,0 T€ gegenüber der Vorjahresplanung. Im Ansatz wird neben Tarifsteigerungen berücksichtigt, dass bisher externes Brandschutzpersonal fest einzustellen ist. Korrespondierend hierzu ergibt sich eine entsprechende Verringerung beim Materialaufwand (Aufwand für bezogene Leistungen).

Insgesamt steigt der Materialaufwand um 247,8 T€. Gegenläufig zur o. g. Einsparung ist insbesondere die erstmalige Veranschlagung von 393,0 T€ für die „EASA-Zertifizierung“:

Die Europäische Kommission hat im Februar 2014 die Verordnung 139/2014 zur Festlegung von Anforderungen und Verwaltungsverfahren in Bezug auf Flugplätze erlassen.

Diese EU-Flugplatz-Verordnung wird von der Europäischen Agentur für Flugsicherheit (EASA) ergänzt durch weitere Vorschriften wie beispielsweise Zulassungsspezifikationen, Nachweisverfahren und Anleitungen.

Laut der EASA-Grundverordnung zur Festlegung gemeinsamer Vorschriften für die Zivilluftfahrt muss für jeden Flugplatz ein Zeugnis vorliegen. Dieses erstreckt sich sowohl auf den Flugplatz als auch auf seinen Betrieb. Die Verordnung beinhaltet u.a. detaillierte Vorschriften für die Gestaltung und den Betrieb von Flugplätzen, den organisatorischen Aufbau von Betreiberorganisationen und Behörden sowie die Bedingungen für die Erteilung und Umwandlung von Zeugnissen für Flugplätze und Flugplatzbetreiber.

Die Erst Zertifizierung muss bis 31. Dezember 2017 erfolgen.

Es ist ersichtlich, dass dieses umfangreiche bürokratische Vorschriftenwerk erhebliche Ressourcen binden wird. Ferner werden Gutachter, externe Berater und ggf. Schulungen erforderlich.

Bei Einrechnung der o. g. Betriebsmittelzuschüsse ergibt sich im Erfolgsplan (buchhalterisch) ein positives Ergebnis von 1.124,3 T€. Dennoch ist beabsichtigt, keine Kürzung der Betriebsmittelzuschüsse vorzunehmen, da der Erlös aus dem Grundstücksverkauf liquiditätstechnisch für gegenwärtige und zukünftige Investitionen dringend erforderlich wird.

Finanzplan

Der Finanzplan hat einen Gesamtumfang von 1.768 T€. Hiervon entfallen 1.518 T€ auf Bauvorhaben. Größere Ansätze bei den Baumaßnahmen sind die Entwässerung im Ost- und Südbereich des Flughafens (837 T€) sowie die Nachrüstung der Winterdiensthalle (310 T€).

Ferner sind Beschaffungen in Höhe von 553,0 T€ eingeplant. Daneben wird Liquidität benötigt für die Inanspruchnahme von Rückstellungen in Höhe von 1.069,0 T€. So sind u. a. die Kanäle zu sanieren (443,0 T€) sowie finale Brandschutzsanierungen vorzunehmen in Höhe von 352,0 T€.

Finanziert werden diese Maßnahmen durch die erwirtschafteten Abschreibungsmittel aus laufendem Betrieb in Höhe von 1.060,0 T€ sowie durch Eigenmittel in Höhe von 2.379,1 T€. Hierbei handelt es sich neben (noch) vorhandener eigener Liquidität um o. g. Liquidität aus dem Grundstücksverkauf.

Als Anlage ist der Wirtschaftsplan 2016 der Gesellschaft beigelegt.

Geiger

Anlage/n:

Wirtschaftsplan 2016 der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH

Wirtschaftsplan 2016

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<i>1. Erfolgsplan</i>	5
1 Personalaufwendungen	6
1 1 Löhne und Gehälter	6
Stellenplan	7
1 2 Sonstige Personalaufwendungen	10
2 Sachaufwendungen und Betriebskosten	12
2 1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12
2 2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	14
2 2 1 Anlagenunterhaltung	14
2 2 2 Versorgungsleistungen	18
3 Sonstige betriebliche Aufwendungen	20
3 1 Versicherungen und Beiträge	20
3 2 Mieten und Pachten	22
3 3 Übrige Aufwendungen	24
4 Steuern	26
5 Zinsaufwand	28
6 Abschreibungen auf das Anlagevermögen	30
7 Zusammenstellung der Aufwendungen	30
9 Erträge	31
9 1 Umsatzerlöse	32
9 1 1 Flugbetrieb	32
9 1 2 Vermietungen	34
9 1 3 Pachten	36
9 1 4 Erbbauzinsen	38
9 1 5 Versorgungsleistungen	40
9 1 6 Sonstige betriebliche Erträge	42
9 1 7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	44
9 1 8 Außerordentliche Erträge	46
10 Gesamtplan	47
11 Übersicht der auf die Gesellschafter und die VW AG insgesamt entfallenden Betriebsmittelzuschüsse	48

II. Finanzplan

49

1. Bauvorhaben	50
2. Beschaffungen	52
3. Finanzaufwand	54
4. Zusammenstellung der Ausgaben	56
5. Deckungsmittel	56

Der Aufsichtsrat kann Abweichungen des Wirtschaftsplans, die sich im Laufe des Jahres notwendigerweise ergeben, auch über die gegenseitige Deckungsfähigkeit hinaus genehmigen, wenn sich an dem Zuschussbedarf insgesamt nichts ändert.

Die Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig. Mit Ausnahme der Instandsetzungskosten ist jedoch bei Einzelaufträgen die die Ansätze um mehr als 25,0 T€ überschreiten, die Zustimmung des Aufsichtsrats einzuholen.

I. Erfolgsplan

I. Erfolgsplan

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

1 Personalaufwendungen

1 1 Entgelte

41000/41300	Entgelte	3.855,0	3.417,0	3.108,5
41310				
41160	Übergangsversorgung Lotsen	117,0	124,0	126,7
41650	Altersteilzeit	0,0	0,0	2,5
Übertrag:		3.972,0	3.541,0	3.237,7

Erläuterungen

Soll-Ansätze Entgelte Spalte 1

In den Ansätzen wurde eine Personalkostensteigerung und Leistungsentgelte gem. TVÖD-Vereinbarungen berücksichtigt. Höherstufungen und Zulagen wurden berücksichtigt.

Der mit der Gewerkschaft der Flugsicherung (GdF) verhandelte Tarifvertrag für die Lotsen wurde eingeplant.

Personalaufwendungen von Mitarbeitern, die sich in Altersteilzeit befinden, wurden berücksichtigt.

Die Entgelte enthalten zusätzliche Personalkosten (Kto. 41000: 135 T€ für die Bereitschaft außerhalb der regulären Flughafenbetriebszeiten. Diese Sonderausgaben werden gedeckt durch Sondererträge PPR für die zusätzliche Betriebsbereitschaft, vgl. Kto 81402, Seite 30

Kto. 41650 u. Im Jahr 2015 laufen die Altersteilzeitvereinbarungen aus.

Kto. 41160 Für das Jahr 2016 ist die Übergangsversorgung der Lotsen anzupassen

Erläuterungen

Soll 2016

Stellenplan

Stelleninhalt	Entgelt- gruppe	Wochen- stunden	Tarif
Geschäftsführung			
Geschäftsführer/in			AT
Prokurist/in	13	39,0	TVöD
Verwaltung			
Sekretär/in	6	39,0	TVöD
Sekretär/in	6	39,0	TVöD
Finanzbuchhalter/in	9	39,0	TVöD
Finanzbuchhalter/in	9	19,5	TVöD
Personalsachbearbeiter/in	9	39,0	TVöD
Personalsachbearbeiter/in	9	19,5	TVöD
Sachbearbeiter/in Sicherheit und allg. Verwaltungsaufg.	6	39,0	TVöD
Sicherheitsfachkraft/Techniker/in für Navigationsanl.	10	39,0	TVöD
Forstwirt/in	10	39,0	TVöD
Technische Dienste			
Leiter/in Technische Dienste*	9	39,0	TVöD
stellv. Leiter/in Technische Dienste*	8	39,0	TVöD
Kfz-Technik*	7	39,0	TVöD
Kfz-Technik*	7	39,0	TVöD
Kfz-Technik*	7	39,0	TVöD
Grünflächenpflege*	7	39,0	TVöD
Grünflächenpflege*	7	39,0	TVöD
Elektrotechnik*	7	39,0	TVöD
Elektrotechnik*	7	39,0	TVöD
Elektrotechnik*	7	39,0	TVöD
Elektrotechnik*	7	39,0	TVöD
Tankstelle*	7	39,0	TVöD
Tankstelle*	7	39,0	TVöD
Tankstelle*	7	39,0	TVöD
Tankstelle*	7	39,0	TVöD
Heizung & Sanitär*	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Reinigung	2	30,4	TVöD

* weitere Tätigkeiten:

Tankdienst, Platzarbeiten, Winterdienst, Gebäudeunterhaltung, Feuerwehr, Sicherheit etc.

** weitere Tätigkeiten:

Platzarbeiten, Vorfeldtätigkeiten, Kfz-Instandhaltungen, Sicherheit etc.

Flugabfertigung

Leiter/in Flugabfertigung /BfL	9	39,0	TVöD
stellv. Leiter/in Flugabf. / BfL	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD

Stelleninhalt**Entgelt-
gruppe****Wochen-
stunden****Tarif****Tower**

Leiter/in Tower / Towerlotse/in		38,5	TV GdF
stellv. Leiter/in Tower / Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF

Mini-Job / Gleitzone (Wochenstunden nicht genau bezifferbar)

Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	1		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	1		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	1		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	1		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	1		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	1		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	1		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	1		TVöD
Check-In-Mitarbeiter/in	3		TVöD
Check-In-Mitarbeiter/in	3		TVöD
Assistent/in Tower	7		TVöD
Assistent/in Tower	7		TVöD

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
----------	--------------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 3.972,0 3.541,0 3.237,7

1 2 Sonstige Personalaufwendungen

49460/41660	Sonstige Dienstleistungen Personal	45,0	45,0	62,5
41520/49461				
49462				
41430/49450	Konkursausfallgeld(GUV)/ Beihilfen	25,0	25,0	63,0
41690	und Schulungen			
	Summe:	4.042,0	3.611,0	3.363,2

Erläuterungen

49460/41660 Im Ansatz sind die Kosten enthalten für Honorare für arbeitsmedizinische und
41520 sicherheitsingenieurmäßige Betreuung, Tauglichkeitsuntersuchungen, Beitrag
Landesunfallkasse, Berufsunfähigkeitsversicherungen und Kuren (20T€) etc.

41430/41690 Schätzung gemäß Beihilfevorschriften und Konkursausfallgeld gemäß Bescheid
49450 des Nds. Finanzministeriums sowie Schulungen für Mitarbeiter(Vorfeld- und
Enteisungsschulungen, ADV-Lehrgänge für Feuerwehr etc.). Lehrgänge für
neue Mitarbeiter in der Betriebsabteilung.

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

2 Sachaufwendungen und Betriebskosten

2 1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

49800	Bau- und Schlossermaterial	20,0	20,0	2,7
49810	Elektromaterial	27,0	27,0	23,9
45300	Betriebsstoffe für Fahrzeuge und Geräte	80,0	80,0	54,9
42500	Reinigungsmaterial	10,0	10,0	9,4
49830	Malermaterial	3,0	3,0	2,2
49820	Tischlermaterial	7,0	7,0	0,9
49840	Klempner- und Installationsmaterial	9,0	9,0	3,0
48010	Arbeits-, Dienst- und Schutzkleidung	20,0	20,0	9,9
48020	Div. Sachkosten f. Feuerwehr Schutzkleidung f. Feuerwehr	25,0	25,0	8,6
49020/49021	Winterdienst(WD)	335,0	360,0	108,1

Übertrag: 536,0 561,0 223,6

Erläuterungen

49800	Materialkosten für Instandhaltung durch eigenes Personal
49810	dto.
45300	Die Kosten sind abhängig von der Preisentwicklung für Energie und der Witterung bzgl. Einsatz des Winterdienstes
49830	Materialkosten für Instandhaltung durch eigenes Personal
49820	dto.
49840	dto.
48010	Arbeitskleidung für Betriebspersonal.
48020	Diverse Sachkosten für Feuerwehr (Schutzbekleidung für zusätzliches Feuerwehrpersonal etc.)
49020	Nach dem Ausbau der Start- und Landebahn sind zwar größere Verkehrsfläche zu unterhalten. Die Kosten wurden jedoch aufgrund der Erfahrungen der letzten Winter niedriger als in den Vorjahren geschätzt. Bei extremen Wetterbedingungen können gegebenenfalls Mehrkosten entstehen.

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
	Übertrag:	536,0	561,0	223,6
	2 2 Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	2 2 1 Anlagenunterhaltung			
42000/42760	Sicherheits- und Sicherungseinrichtungen für Flugbetrieb	39,0	39,0	18,5
42010	Umweltschutz	18,0	18,0	88,6
42015	Brandschutz	15,0	0,0	500,3
42020	Diverse Sicherheitsmaßnahmen	5,0	5,0	22,6
42030	Berufsfeuerwehr	750,0	750,0	750,2
42031	Feuerwehrpersonal Flughafen	0,0	350,0	0,0
42080	Gärtnerische Anlagen/WD öffentl. Bereich	24,2	24,2	36,8
47800	Baubetreuung	25,0	25,0	10,6
42640	Gebäude 8 (ehem. Tannenberg-Kaserne)	10,0	10,0	1,4
42630	Gebäude Lilienthalplatz 1	3,7	3,7	0,0
42660	Gebäude Lilienthalplatz 2	4,3	4,3	0,4
42610	Verw.geb. Lilienthalplatz 3 Delair	20,0	10,1	2,5
42620	Terrassen Lilienthalplatz 4	7,0	7,0	1,9
42900	Abwasserhebeanlage	3,1	3,1	1,3
42600	Empfangsgebäude einschl. Abfertigungsanbau, Kontrollturm und östlicher Anbau	23,3	23,3	20,2
42740/42800	Motorflughalle I	12,4	6,0	1,5
42890	Winterdiensthalle	3,0	3,0	1,2
42810	Motorflughalle II	4,0	4,0	32,7
42820	Motorflughalle III, Rundhalle I	1,0	1,0	0,0
42830	Motorflughalle IV, Rundhalle II	1,0	1,0	0,0
42840	Motorflughalle V, Fundhalle III	1,0	1,0	1,7
42850	Motorflughalle VI, Rundhalle IV	1,0	1,0	0,0
42860	Motorflughalle VII, Rundhalle V	1,0	1,0	0,0
42870/42880	Motorflughalle VIII + IX, Rundhalle VI + VII	1,0	1,0	0,0
42690	Segelflughalle Nord	2,0	2,0	0,0
42700	Segelfliegerheim Nord	2,0	2,0	0,5
	Übertrag:	1513,0	1856,7	1716,5

Erläuterungen

- 42000/42760 Wartung und Instandhaltung: Funksprechgeräte, Antennenanlagen, Wegweiser an den Bahnen, Markierungskegel und -reiter auf dem Rollfeld, Drehscheinwerfer, Signalfeld, Windsack, Flutlichtscheinwerferanlagen usw.
Bestellung eines Vogelschlagbeauftragten (rd. 13 T€ p.a.)
- 42010 Entsorgung von Altöl (div. Sicherheitsmaßnahmen) usw.
- 42015 Nach Durchführung einer Brandschau sind umfangreiche Brandschutzmaßnahmen im Flughafenhauptgebäude weitestgehend abgeschlossen. In 2016 15 T€
Planungskosten für Ertüchtigung Feuerwache
- 42030 Bereitschaften der städtischen Berufsfeuerwehr am Flughafen und Ausbildung des Feuerwehrpersonals bzgl. Luftsicherheit.
- 42031 Um den ICAO- Brandschutz gem Kat. 6 abzudecken sind vorübergehend externe Kräfte einzustellen. In 2016 wurden 7 Kräfte in den Personalbestand übernommen.
- 42080 Pflege der Grünanlagen und Winterdienst für den öffentlichen Bereich des Flughafens(außerhalb des Flughafengeländes).
- 47800 Kto. für Kosten der Baubetreuung durch das Staatl. Baumanagement Braunschweig I, Pauschale 15 % der Bauunterhaltung, vgl. nachfolgende Konten.
25 T€ Bauunterhaltung werden für die Baubetreuung angesetzt. Kleinere Unterhaltungsarbeiten werden in Eigenregie durchgeführt.
- 42640 Lfd. Instandsetzung
- 42630 dto.
- 42660 dto.
- 42610 dto. 10 T€ zus. für Ersatz abgängiger Elektroleitungen etc.
- 42620 dto.
- 42600 dto. 10 T€ zus. für Entfernen alter Heizungsrohre
- 42740 Lfd. Instandsetzung
- 42800 dto. 9 T€ zus. für Ersatz abgängiger Elektroleitungen etc.
- 42890 dto.
- 42810 dto.
- 42820 dto.
- 42830 dto.
- 42840 dto.
- 42850 dto.
- 42860 dto.
- 42870/42880 dto.
- 42690 dto.
- 42700 dto.

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
	Übertrag:	1513,0	1856,7	1716,5
42750	Tankstelle	0,5	0,5	4,8
42670/42671	Flugbetriebsgebäude GAT	5,0	5,0	4,5
42770				
42680	Flugschulgebäude	3,0	3,0	1,2
49050	Betriebshof	3,0	3,0	0,1
42720	Wellblechgaragen	2,0	2,0	0,0
49040	Vorfeld, Bahnen	50,0	50,0	39,1
49010	Trinkwasserversorgung	50,0	30,0	25,9
42040	Luftsicherheit/Bewachung etc.	460,0	451,0	436,6
49210/42910	Straßen und Plätze	10,0	10,0	79,5
45400/45000	Pflege Kraftfahrzeuge	110,0	110,0	92,6
45401				
49030	Umzäunung	15,0	15,0	7,1
48000	Lfd. Unterhaltung und Wartung von tech. Betriebsanlagen und Instandsetzung	40,0	35,7	66,0
42050/42060	Flugverkehrskontrolle	355,0	355,0	266,6
42090				
42070	Arbeitnehmerüberlassung	900,0	764,0	869,2
41410	Lehrgang Brandschutz	80,0	55,0	31,5
49670	Feuermeldeanlage	2,7	2,7	2,2
42730	Rennbahn MSC/Polizei	0,0	0,0	0,0
42650	Gebäude Herrmann-Blenk-Str. 18	5,0	5,0	0,5
42201/47812	Reinigungsdienste	20,0	20,0	44,9
42710	Technikraum	1,0	0,0	18,2
47811	Fremdleistung	0,0	0,0	25,1
47813	EASA Zertifizierung	393,0	0,0	0,0

Übertrag: 4.018,2 3.773,6 3.732,1

Erläuterungen

42670	Lfd. Instandsetzung	
42680	dto.	
49050	Lfd. Instandsetzung	
42720	Lfd. Instandsetzung	
49040	Lfd. Instandsetzung	
	Größere Instandsetzungsarbeiten an den Flugbetriebsflächen könnten notwendig werden.	
	Nachmarkierung Start- und Landebahn(20 T€).	
49010	Reparaturen und Leitungserneuerungen am Leitungswassernetz(50 T€)	
42040	Umsetzung der Vorgaben des Luftsicherheitsgesetzes(Schaffung von sensiblen Bereichen, Durchf. von Personal- und Warenkontrollen, Schulung Personal etc.)	
	Nächtliche Kontrollen des Vorfeldbereiches	
	Tarifliche Erhöhung von 2% berücksichtigt.	
49210/4291	Lfd. Instandsetzung Parkflächen und Straßen, Kanäle, etc.	
45400	Unterhaltung und Pflege für den bestehenden Fahrzeugpark sowie weitere Mittelansätze für die Erweiterung des Fahrzeugparks aufgrund S-/L-Verlängerung	
49030	Lfd. Zaun- und Torinstandsetzung.	
48000	Lfd. Kosten für Wartung, Unterhaltung im Rahmen von Wartungsverträgen und Instandsetzung für Nachtbefeuerung des Bahnsystems, Notstromaggregat, Fernsprechanlage, Uhrenanlage, Feuermeldeanlage, Feuerlöschanlagen (Hydranten, Brunnen), Straßenbeleuchtung, Windmessenanlage, Heizungsanlagen, Entwässerungsanlagen, Versorgungsanlagen (Strom, Wasser), Straßentankstelle, Blitzschutzanlagen, Peiler, Gleitwinkelanzeiger usw. rd. 40 T€	
42050/42060	Flugverkehrskontrolldienst	T€
42090	1. Flugvermessung Instrumentenlandesystem und GPS-Anflugverfahren	40,0
	2. Wartung Navigationsanlagen	35,0
	3. Kosten Flugsicherungsdirektleitungen	25,0
	4. Unterhaltung Instrumentenanflugbefeuerung	11,0
	5. Kosten für zertifizierte FS-Unternehmen etc.	180,0
	6. Fachaufsicht Dt. Wetterdienst	5,0
	7. Flugsicherungsgebühren für Radar- und Flugplandaten und Zubehör	21,0
	8. Genehmigungsgebühren für Funkgeräte	2,3
	9. Miete VEZ und HEZ	2,7
	10. Vermessung Anflugverfahren incl. Peiler	15,0
	11. Hindernisvermessung	18,0
	Summe	355,0
42070	Betrag für die im Wege der Arbeitnehmerüberlassung für Austro-Control tätigen Fluglotsen. In gleicher Höhe Gegenkonto 2167 unter sonst. betr. Erträgen. Regelmässige Anpassungen erforderlich.	
41410	Lehrgang Brandschutz: Der Ansatz erfasst die Kosten der laufenden Ausbildung des bestehenden und neuen Feuerwehrpersonals. Zusätzlich 25 T€ in 2016	
42650	Lfd. Unterhaltung	
42201/47812	Ersatz einer Reinigungskraft durch Fremdfirma.	
47813	Aufwendungen für Externe Beratung/Gutachten etc. 250 T€ Für EASA Zertifizierung zusätzlich 143 T€ für Schulungen etc.	

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
----------	--------------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 4.018,2 3.773,6 3.732,1

2 2 2 Versorgungsleistungen

42300	Heizmaterial	120,0	120,0	75,5
42310	Strom	80,0	80,0	113,3
42320	Wasser	10,0	10,0	13,6
42330	Kanalgebühren, Abwasser	9,5	9,5	32,6
42340	Kanalgebühren, Niederschlagswasser	70,0	66,8	45,6
42350	Müllabfuhr	17,0	17,0	18,5

Summe: 4.324,7 4.076,9 4.031,2

Erläuterungen

- 42300 Die Gesellschaft wird durch Fernwärme von BS Energy versorgt. Die Heizwärme wird gemessen, die Kosten sind abhängig von der Preisentwicklung und der Witterung sowie der Belegung der Gebäude.
- 42310 Einheitspreis gem. Rahmenvertrag der VW AG . Der Ansatz umfasst eigene und mieterseitige Stromentnahmen. Bei der Stromversorgung ist ab 1998 die direkte Berechnung des VW-Anteils an VW zu berücksichtigen. Der VW-Anteil entfällt bei den Aufwendungen (Kto. 42310) und Einnahmen (Kto. 84074, S. 38). Erhöhung durch zus. Anflugbefeuerung etc. aufgrund des Ausbaus der Start- und Landebahn.
- 42320 Der Ansatz erfasst eigene und weiterzuberechnende Wasserentnahmen. Er ist der Entwicklung angepasst.
- 42330 Der Ansatz erfasst eigene und weiterzuberechnende Abwässer. Er ist der Entwicklung angepasst.
- 42340 Entwässerungsgebühren für versiegelte Flächen und deren Erweiterung im Bereich der ehemaligen Tannenberg-Kaserne. Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst. Weitere Kosten durch Übernahme der Gebäude 18 und 20 in der Herrmann-Blenk-Str. sowie rd 45 T€ zus. Entwässerungskosten durch den Ausbau der Start- und Landebahn.
- 42350 Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst und erfasst eigene und an Mieter weiterzuberechnende Müllabfuhr

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

3 Sonstige betriebliche Aufwendungen
3 1 Versicherungen und Beiträge

43600/45200	Versicherungen	135,0	135,0	110,2
43800	Beiträge zu Verbänden und Vereinen	10,1	10,1	10,9

Übertrag: 145,1 145,1 121,1

Erläuterungen

			T€
43600	1	Flughafenhalter-Haftpflichtversicherung	55,0
		Deckungssumme rd. 100 Mio. €	
	2	Gebäude-Feuerversicherung	11,4
	3	Kfz-Haftpflichtversicherung	3,9
	4	Elektronik-Versicherung	10,0
	5	Gebäude-Sturm-Hagelversicherung	1,4
	6	Geschäfts- und Betriebsversicherung	1,1
	7	Gebäude-Leitungswasserversicherung	2,3
	8	Kfz-Kasko-Versicherung	46,0
	9	D & O-Versicherung	3,9
		Summe:	135,0
43800		Jahresbeiträge 2016	€
		Städtischer Verkehrsverein	102,3
		Interessengemeinschaft deutscher Regionalflughäfen(IDRF)	6.500,0
		Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen	600,0
		Kommunaler Arbeitgeberverband	330,0
		Industrie- und Handelskammer	220,0
		TÜV	15,3
		Landwirtschaftskammer	50,6
		Realverband Feldmarkinteressengemeinschaft	81,0
		Verein Forschungsflughafen Braunschweig e. V.	1.000,0
		Creditreform	374,0
		AGV BS	830,3
		FBG Peine	25,0
		Summe:	10.128,5

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

Übertrag: 145,1 145,1 121,1

3 2 Mieten und Pachten

42200/49650 Mieten und Pachten 139,8 139,8 126,9
42202/45700 /49680

Übertrag: 284,9 284,9 248,0

Erläuterungen

42200/49650 Angepasster Erbbauzins "Ostgelände" mit Befeuerung. Mieten für Funkfeuergel.
42202 bei Hondelage, westliches Gelände mit Befeuerung.
95,9T€ zus. für Erbbaurechtsvertrag mit der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz,
8,9 T€ Erbbaurecht Frau Böse
35,0 T€ div. Anmietungen Gerätschaften

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
Übertrag:		284,9	284,9	248,0
3 3 Übrige Aufwendungen				
49300	Geschäfts- und Bürobedarf	27,5	27,5	21,7
47400	Frachten und Transportkosten	3,0	3,0	0,0
49100	Postgebühren	4,1	4,1	3,1
49200	Fernmeldegebühren	12,0	12,0	9,2
49400	Drucksachen, Zeitschriften, Fachliteratur	15,0	15,0	13,1
49070	Allgemeine Verwaltungskosten	8,0	8,0	1,5
46600/46700	Reisekosten und Spesen AN	21,0	21,0	16,8
46610/46800				
46620	Reisekosten steuerfrei.	0,5	0,5	0,0
46000/46400	Werbungs- und Repräsentationskosten	10,0	50,0	21,6
47820/23810				
46500	Bewirtungskosten	7,0	7,0	6,3
49570/49560	Revisions-, Beratungs-, Anwalts- und Gerichtskosten	100,0	100,0	106,6
49500				
49580	Planänderungsverfahren Ausbau	30,0	0,0	0,0
49700	Kontoführungs- und Bankgebühren	8,1	8,1	9,3
49060/23000	Sonstige allgemeine Kosten	45,0	34,0	117,2
49550/47811	23010/23100/49000			
43900	Sitzungsgeld des Aufsichtsrats	7,0	7,0	4,2
43910	Fahrtkosten des Aufsichtsrats	0,5	0,5	0,0
24060/24500	Forderungsabschreibungen und	25,0	25,0	73,9
24510/24020	Wertberichtigungen			
47810	Dienstleistungen Forschungsflughafen	15,0	15,0	15,3
20000/20010	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
42911	TOC Messstation	21,0	21,0	17,9
49041	RESA	11,0	11,0	26,8
49042	Pflege für Ausgleichs- und Ersatzflächen und deren Überprüfung sowie Nachpflanzungen	114,2	70,0	50,9
Summe:		769,8	724,6	763,4

Erläuterungen

- 49200 Fernsprechanschluss und Telefax zur Flugberatung Hannover. Die Gebühren werden weiterberechnet. Telefax für Wettermeldungen des Towers. Fernsprechanschluss und Telefax der Verwaltung.
- 46000/46400 Der Ansatz berücksichtigt laufende Werbe- und Repräsentationsmaßnahmen. Weitere Kosten für Pressearbeit im Rahmen der S/L-Bahn.
- 49570 Kosten für die Jahresabschlussprüfung sowie Steuer- und Rechtsberatung Wegen anstehender Verhandlungen mit der Gewerkschaft der Flugsicherung sowie Abklärung/Einführung organisatorischer Verbesserungen im Flugsicherungsbereich und Gutachten "Renteneintrittsrückstellungen" der Lotsen, etc.
- 49580 Kosten des Planänderungsverfahrens.
- 47810 Kostenbeteiligung an der Geschäftsführung des Forschungsflughafens
- 49041 Pflege der RESA-Flächen
- 49042 Pflegemaßnahmen für die durch den Ausbau der Start- und Landebahn notwendigen Ausgleichsflächen(ca. 50 T€).
In 2016 Monitoringmaßnahmen (Überprüfung ca. 20 T€) erforderlich.
In 2016 Nachpflanzungen (ca. 30 T€) erforderlich. Es könnten Mehrkosten aufgrund Forderung UNB entstehen.

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

4 Steuern

23750	Grundsteuern	30,0	30,0	19,1
45100	Kfz-Steuern	5,0	5,0	3,9

Summe:	35,0	35,0	23,0
---------------	-------------	-------------	-------------

Erläuterungen

- | | |
|-------|---|
| 23750 | Steuern für Grundstücke und Objekte, zusätzlich 8 T€ durch Flächenerwerb im Zusammenhang mit dem Ausbau der Start- und Landebahn. |
| 45100 | Steuern für die von der Gesellschaft betriebenen Kraftfahrzeuge
Erweiterung des Fahrzeugparks durch den Ausbau der S/L-Bahn |

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

5 Zinsaufwand

21000/21400	Zinsaufwendungen	3,0	3,0	0,8
21201/21221				
21220	Zinsen für Zaunerneuerung	1,0	1,0	1,0
21100	Zinsaufwand BilMoG	60,0	20,0	68,2
21291	Zinsaufwand Mietkauf	4,2	23,0	0,0

Summe:	68,2	47,0	70,0
---------------	-------------	-------------	-------------

Erläuterungen

21000	Überziehung Girokonto, Konto Abschlussgebühren etc.
21220	Kredit bei der Landesbank Baden-Württemberg über rd. 153 T€ für den nach ICAO-Standard errichteten Flughafenzaun.
21100	Nach Bilanzrichtlinienmodernisierungsgesetz auszuweisender Betrag für die Übergangsversorgungen.
21291	Kosten der Finanzierung für einen bereits in 2015 erfolgten Mietkauf.

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
6 Abschreibungen auf das Anlagevermögen				
48300/48410 48310/	Abschreibungen lfd. Betrieb	1060,0	880,0	890,2
48310	Abschreibungen Start- und Landebahn	2280,0	2280,0	2240,0
	Summe	3340,0	3160,0	3130,2

Die Abschreibungen sind der Investitionsentwicklung angepasst und beinhalten die Abschreibungen für die Start- und Landebahn in Höhe von 2.280 T€.

7 Zusammenstellung der Aufwendungen

1. Personalaufwendungen	4.042,0	3.611,0	3.363,2
2. Materialaufwand	4.324,7	4.076,9	4.031,2
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	769,8	724,6	763,4
4. Steuern	35,0	35,0	23,0
5. Zinsaufwand	68,2	47,0	70,0
6. Abschreibungen	3.340,0	3.160,0	3.130,2
Summe:	12.579,7	11.654,5	11.381,0

Erträge

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Erträge	T€	T€	T€

9 Erträge

9 1 Umsatzerlöse


9 1 1 Flugbetrieb

84000/83360	Landegebühren	2276,3	1.870,0	1.783,9
81400/8338				
83366/81000	Abstellungen	146,3	70,0	110,3
84006/83386				
81402/84002	Sonderertrag PPR	268,8	215,0	263,4
83362/83382				
84003/81403	Sonderertrag Nachtbefeuern	22,5	18,0	19,7
83363/83383				
84001/81401	Abfertigungsentgelte	849,9	820,0	800,1
83361/83381				
84004/81404	Passagiergebühr	243,4	175,0	191,7
83364/83384				
84005/81405	Luftsicherheitsentgelt	43,8	30,0	18,8
83365/83385				
84008/81408	Flugsicherung-An- und Abflugentgelt	668,8	540,0	529,0
83368/83388				
84055/84009	Auslieferung Flugbetriebsstoffe	433,0	520,0	466,4

Übertrag: 4.952,6 4.258,0 4.183,3


Erläuterungen

84000/81400
84004/81404
84006
84005
84008/81408
8020



Die Ansätze berücksichtigen die Verkehrsentwicklung.

84001/81401
81403/81000
84003



Die Ansätze werden der Entwicklung angepasst.

81402/84002

Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst und enthält das Sonderentgelt für die Betriebsbereitschaft außerhalb der regulären Flughafenbetriebszeiten.

84055

Provision für Treibstoffverkauf

Es wird von konstanten Flugbetriebseinnahmen ausgegangen.

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
	Übertrag:	4.952,6	4.258,0	4.183,3
9 1 2 Vermietungen				
84007	Kurzfristige Unterstellung M-Halle I	16,8	16,8	17,2
81002	Unterstellentgelte, Mieten, stfr. M-Halle	1,4	1,4	1,4
84010	Miete M-Halle I + II, steuerpflichtig	20,1	20,1	24,6
84011	Mieten M-Halle III, R-Halle I	19,7	19,7	20,8
84012	Mieten M-Halle IV, R-Halle II	15,0	15,0	12,2
84013	Mieten M-Halle V, R-Halle III	16,1	16,1	18,3
84014	Mieten M-Halle VI, R-Halle IV	19,3	19,3	15,4
84015	Mieten M-Halle VII, R-Halle V	13,4	13,4	14,6
84016	Mieten M-Halle VIII, R-Halle VI	16,1	16,1	15,6
84017	Mieten R-Halle VII	17,1	17,1	14,3
84018	Mieten Segelflughalle	3,3	3,3	2,7
84039	Mieten für Anlagen und Einrichtungen	5,2	5,2	5,7
84021/84022	Miete Empfangsgebäude Lilienthalplatz 5	19,1	19,1	38,1
81004	Miete Empfangsgebäude Lilienthalplatz 5	1,0	1,0	0,8
84024	Miete Gebäude Lilienthalplatz 3	52,2	52,2	52,2
84023	Miete Gebäude Lilienthalplatz 1	0,0	0,0	2,2
84025	Miete Terr.Geb. Lilienthalpl. 4, steuerpfl.	14,1	14,1	15,3
81005	Miete Gebäude Lilienthalplatz 2	4,2	4,2	4,2
84026	Miete Flugschule/DLR	30,7	30,7	32,6
81008	Miete GAT	1,2	1,2	1,2
84027/84020	Miete Ankunft-Container/FFG-Standplatz	0,0	0,0	2,4
81009	Miete Garage, steuerfrei	0,6	0,6	0,4
84028	dto. steuerpflichtig	1,5	1,5	0,9
84029/81051	Miete Geb. 8 u. 18, Hermann-Blenk-Str.	8,5	8,5	55,2
84031/84033/81050				
84032	Miete MMO Waggum, Vodafone	3,7	3,7	6,3
84034/84035	Parkplatz, Blitz-Sensor			
84050/81055	Campingplatzgebühren kurzfristig und Hundeplatz	0,3	0,3	0,0
	Übertrag:	5.253,2	4.558,6	4.557,9

Erläuterungen

84007
81002
84010
84011
84012
84013
84014
84015
84016
84018
84017



Die Ansätze enthalten die Erträge aus der Einzelunterstellung von Luftfahrzeugen

- 84039 Der Ansatz enthält die Miete für eine Feuermeldescheife, Trafostation (i21 Germany) und für eine Normaluhr

- 84021 Der Ansatz enthält die steuerpflichtigen Mieterträge aus gewerblich genutzten Büro- und Kellerräumen und wurde der Entwicklung angepasst.
 Auszug Fa. Leichtwerk im Jahre 2015.Mieteinnahme ca. 18 T€.
- 81004 Der Ansatz enthält die steuerfreien Mieterträge

- 84024 Vermietung an delAir

- 84023 Vermietung an Bollmann-Bildkartenverlag
 Auszug im Jahr 2015.
- 84025 Die Ansätze erfassen die Miete für die Gaststätte einschl. Hotel und Räume Fa. Bollmann

- 81005 Vermietung einer Wohnung an Privatpersonen.

- 84026 Vermietung Flugschulgebäude an die Flugschule und an DLR.

- 81008 Vermietung an die Interessengemeinschaft Flugtechnik (IGF)

- 84027 Vermietung von Standplätzen an FFG-Peine und Kroschke.
 Grundstück in 2014 an Aerodata verkauft.
- 84029 Vermietung des Gebäudekomplexes Nr. 8 der ehemaligen Tannenberg-Kaserne an die Aerodata. Der Bürotrakt wurde gekündigt.
 Teilweise Rückgabe von Garagen an die Flughafengesellschaft.
 Mieteinnahmen durch Rücknahme Gebäude 18 Herrmann-Blenk-Str.
 Verkauf Gebäude 18 im Jahr 2014 an Kuhn und Partner.

- 84032 Miete für die Aufstellung einer Mobilfunkantenne auf dem Flughafenempfangsgebäude und Vermietung eines Hundeplatzes

- 84050 Der Ansatz wurde der Entwicklung angepasst

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Erträge	T€	T€	T€

Übertrag: 5.253,2 4.558,6 4.557,9

9 1 3 Pachten

81003/81600 Pachten/Mieten div. Anlagen Einrichtg. 10,4 10,4 7,7

Übertrag: 5.263,6 4.569,0 4.565,6

Erläuterungen

81003/81600 Pachten/Mieten div. Anlagen und Einrichtungen

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 5.263,6 4.569,0 4.565,6

9 1 4 Erbbauzinsen

85746	Erbbauzinsen und Nutzungsent. Bund	16,6	16,6	16,5
85747/85748				
85141	Erbbauzins VW Gewerbegrund GmbH	12,5	12,5	12,5
85143	Erbbauzins Rust	0,4	0,4	0,3
85144	Erbbauzinsen Aerodata	30,8	30,8	30,8
85145	Erbbauzinsen Jazdziewski	29,5	29,5	29,5
85146	Erbbauzinsen Evers Junior	14,2	14,2	14,2
85149	Erbbauzinsen TU Braunschweig	41,2	41,2	41,2
85740	Erbbauzinsen Stadt BS Aero-Club	5,1	5,1	4,4
85741	Erbbauzinsen DFS	12,3	12,3	12,2
85742	Erbbauzinsen Evers, Seiffert GbR	10,6	10,6	10,6
85743	Erbbauzinsen Hastreiter	3,9	3,9	3,9
85744	Erbbauzinsen BS Energy	0,8	0,8	0,8
85745	Erbbauzinsen New Yorker	18,2	18,2	18,2
85749	Erbbauzins VW-Immobilien	65,6	65,6	65,6
85147	Erbbauzins Eves-Immobilienvermittlung	9,8	9,8	9,8
85140	Erbbauzins VW AG für RESA-Fläche	9,1	9,1	9,1
85750	Erbbauvertrag VW-Immobilien GmbH	36,9	36,9	22,4
84090	Erbbauvertrag Leichtwerk AG	5,1	5,1	5,6
85751	Erbbauvertrag Volksbank BraWo	6,0	6,0	0,0
85142	Erbbauvertrag Kroschke Holding	7,0	0,0	0,0

Übertrag: 5.599,2 4.897,6 4.873,2

Erläuterungen

- 85140 Erbbauzinsen für Flughafengelände das 1936/1937 im Erbbaurechtswege an das Reich und 1971 an den Bund gegeben wurde. Die Rückgabe von Teilflächen an die Flughafengesellschaft wurde berücksichtigt. Ab 2011 wurde die Rückgabe eines Hallengrundstücks mit rd. 6.910 qm berücksichtigt.
- 85141 Erbbaurecht für einen VW-Parkplatz am VW-Terminal.
Eine Anpassung wurde berücksichtigt.
- 85143 Erbbauzinsen für ein Erbbaurecht (Hausgrundstück) eines ehemaligen Prokuristen.
- 85144 Erbbauzinsen der Aerodata für eine Flugzeughalle am östlichen Anschluss an das Avionik-Zentrum.
- 85145 Mit den Gesellschaftern der City-Kurier GmbH wurde 1996 ein neues Erbbaurecht an rd. 10.000 qm vereinbart. Eine Anpassung und Übertragung einer Teilfläche auf die DFS, vgl. Kto. 8431, wurde berücksichtigt.
- 85146 Erbbauzinsen des Unternehmens Evers für ein Bürogebäude auf dem ehemaligen Tannenberg-Kasernengelände.
- 85149/85740 An die TU BS wurden in 1999 zur Ansiedlung ihrer Luftfahrtinstitute ein Erbbaurecht an ca. 21.500 qm und an die Stadt BS in 1998 zur Ansiedlung der Geschäftsstelle des Dt. Aeroclubs ein Erbbaurecht an 2.556 qm vom Bund mit Zustimmung der Flughafengesellschaft als Eigentümerin veräußert und damit auch der Erbbauzins erhöht.
- 85741 Erbbauzinsen für ein Bürogebäude der DFS/Flight Calibration Services
- 85742 Erbbauzinsen für ein Bürogebäude der Evers/Seiffert GbR in der ehemaligen Tannenberg-Kaserne.
- 85743 Erbbauzinsen für eine Werkstatt für Kleinflugzeuge mit angegliedertem Wohngebäude.
- 85744 Erbbauzinsen für ein Heizkraftwerk der BS-Energy.
- 85745 Erbbauzinsen für ein rd. 8.100 qm umfassendes Gelände für den Bau einer Flugzeughalle des Unternehmens New Yorker.
- 85749 Erbbauzinsen für drei Teilgrundstücke (12645 qm, 41,8 T€ p.a/ 7190 qm, 19,4 T€, 1.643 qm, 4,4 T€) an die VW-Immobilienverwaltung
- 85147 Erbbauzinsen für ein 4064 qm großes Grundstück an die EVES-Immobilienvermittl.
- 85140 Erbbauzinsen für die von der Flughafengesellschaft für rd. 229,5 T€ erworbene RESA-Fläche im Westen des Flughafens(43.114 qm).
- 85750 Erbbauzinsen für ein Grundstück VW AG im Bereich H-B-Str. 10
- 85148 Erbbauzinsen für ein Grundstück für die Fa. Leichtwerk AG
- 85751 Erbbauzinsen für ein Grundstück für die VoBa BraWo Projekt GmbH
- 85142 Erbbauzinsen für ein Grundstück für die Kroschke Holding GmbH & Co. KG

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 5.599,2 4.897,6 4.873,2

9 1 5 Versorgungsleistungen

86090	Wasserversorgung, steuerfrei	0,9	0,9	0,8
84070	Wasserversorgung, steuerpflichtig	4,1	4,1	5,1
86092/84072	Müllabfuhr	0,7	0,7	1,0
86093	Kanalgebühren, steuerfrei	0,8	0,8	1,0
84073	Kanalgebühren, steuerpflichtig	5,4	5,4	7,3
84074	Stromversorgung, steuerpflichtig	23,3	23,3	35,4
86094	Stromversorgung, steuerfrei	3,1	3,1	12,1
84071/86091	Heizung	0,0	0,0	13,6

Übertrag: 5.637,5 4.935,9 4.949,5

Erläuterungen

86090 84070	Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahmeentwicklung
84072	Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahmeentwicklung
86093 84073	Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahmeentwicklung
84074 86094	Bei der Stromversorgung entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahmeentwicklung

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 5.637,5 4.935,9 4.949,5

9 1 6 Sonstige betriebliche Erträge

84060	Erstattung Betriebs- und Verw.-Kosten	10,0	10,0	11,8
86096	Zuschuss für Luftsport	0,0	0,0	0,0
84065	Luftaufsichtskosten, Erstattung Personal-, Sach-, Miet- und Verwaltungskosten	31,0	31,0	37,2
84019	Telefongebühren steuerpfl.	1,0	1,0	0,3
84040/84080	Veranstaltungen	1,0	1,0	0,0
37300/37360	Lieferantenskonti	1,5	1,5	2,6
27000 etc.	Diverse Erträge	40,0	40,0	146,0
27110	Auflösung Sonderposten	2.280,0	2.280,0	2.300,0
27050	Erstattung Arbeitnehmerüberlassung	900,0	764,0	869,2
27051/27210	Grundstücksverkauf	2.000,0	60,0	1.041,9

Übertrag: 10.902,0 8.124,4 9.358,5

Erläuterungen

- 84060 Der Ansatz enthält die Erstattung von Betriebs- und Verwaltungskosten für Leistungen an Flughafenanlieger
- 86096 In dem Ansatz ist der Zuschuss der Stadt BS für die pauschale Abgeltung der Lande- und Abstellgebühren der Braunschweiger Segel- und Fallschirmsportvereine enthalten.
- 84065 Erstattung der Luftaufsichtskosten durch das Land Niedersachsen
- 27000 etc. Diverse Erträge
- 27110 Auflösung des Sonderpostens in Höhe der Abschreibungen von 2.280 T€ für den Ausbau der Start- und Landebahn.
- 27050 Betrag für die im Wege der Arbeitnehmerüberlassung für Austro-Control tätigen Fluglotsen. In gleicher Höhe Gegenkonto 42070 unter Aufwendungen für bezogene Leistungen. Jährliche Kostenanpassungen.
- 27051 Im Jahr 2014 Verkauf eines Grundstücks im Westen des Flughafengeländes in der Nähe des Luftfahrtbundesamtes für rd. 780 T€
Verkauf eines Grundstücks in 2014 an Kuhn & Partner für rd. 200 T€
Im Jahr 2014 Verkauf von Ausgleichs- und Ersatzflächen(Rückkauf) an die Stadt Braunschweig, nach endgültiger Festlegung des Kompensationsbedarfes für rd. 60 T€.
Verkauf von Grundstücksflächen südlich Hauptgebäude

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2016 T€	Soll 2015 T€	Ist 2014 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 10.902,0 8.124,4 9.358,5

9 1 7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

26500/26510 Zinserträge 2,0 20,0 5,6

Übertrag: 10904,0 8144,4 9364,1

Erläuterungen

26500 Evtl. anfallende Zinserträge

		Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
Kto. Nr.	Erträge	T€	T€	T€
	Übertrag:	10.904,0	8.144,4	9.364,1
9 1 8 Außerordentliche Erträge				
25000	Außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0
	Summe der Erträge	10.904,0	8.144,4	9.364,1

10 Gesamtplan

	Soll 2016	Soll 2015	Ist 2014
	T€	T€	T€
1. Personalaufwendungen	4.042,0	3.611,0	3.363,2
2. Materialaufwand	4.324,7	4.076,9	4.031,2
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	769,8	724,6	763,4
4. Steuern	35,0	35,0	23,0
5. Zinsaufwand	68,2	47,0	70,0
6. Abschreibungen	3.340,0	3.160,0	3.130,2
Summe:	12.579,7	11.654,5	11.381,0
 Erträge	 10.904,0	 8.144,4	 9.364,1
 Rechnerisches Ergebnis vor Zuschüssen	 -1.675,7	 -3.510,1	 -2.016,9
 Zuschuss der VW AG	 978,2	 1.030,1	 917,5
Zuschuss der Stadt Wolfsburg	489,1	515,0	458,7
Zuschuss der Stadt Braunschweig	1.332,7	1.234,9	1.099,8
Summe:	2.800,0	2.780,0	2.476,0
Gewinn/Verlust	1.124,3	-730,1	459,1
Gewinnvortrag	1.111,1	1.841,2	1.382,1
Bilanzgewinn	2.235,4	1.111,1	1.841,2

11 Übersicht der auf die Gesellschafter und die VW AG insgesamt entfallenden Betriebsmittelzuschüsse

Gesellschafter und VW AG	Betriebs- mittelzu- schüsse insgesamt Euro	Anteile in %
Stadt Braunschweig	1.332.700,00	42,638
Volkswagen AG	978.221,90	35,568
Stadt Wolfsburg	489.110,95	17,784
LK Gifhorn *	0,00	2,005
LK Helmstedt*	0,00	2,005
	2.800.032,85	100,000

* Die Landkreise Gifhorn und Helmstedt haben die Zahlung von Betriebsmittelzuschüssen an die Flughafengesellschaft eingestellt; die Differenz wird daher auf die anderen Gesellschafter verteilt.

Die VW AG hat ihre Gesellschaftsanteile im Jahr 2010 an die Flughafengesellschaft abgetreten, leistet aber weiterhin Betriebskostenzuschüsse in Höhe ihres ursprünglichen Gesellschaftsanteils von 35,568 %.

II. Finanzplan

Ia. Bauvorhaben/Betrieb

1.	Nachrüstung der Winterdiensthalle	310,0
2.	Entwässerung Ostbereich	132,0
3.	Abscheider für Tankstelle	60,0
4.	Grasbahn	30,0
5.	Vorfeldmarkierungen und Helipadbefestigungen	70,0
6.	Verankerung Luftfahrzeuge	21,0
7.	Entwässerung Süd	705,0
8.	Planungskosten Feuerwache	190,0

Erweiterungsbau Gesamtkosten in Höhe von 2.410 T€ und Neubau Feuerwache
 Gesamtkosten in Höhe von 4.810 T€ aufgrund fehlender Finanzierung im Plan nicht enthalten

Summe: 1518,0

Ib. Bauvorhaben/Start- und Landebahn

1.	Flächen Hoppe Grundstückserwerb*	220,0
2.	A + E- Maßnahmen Flächen Hoppe*	30,0

Summe: 250,0

*verschoben aus 2015

Summe: 1.768,0

Erläuterungen

Ia. Bauvorhaben/Betrieb

1. Für die adäquate Unterstellung der Winterdienstgeräte wurde im Jahr 2014 eine Winterdiensthalle errichtet und im Jahr 2015 ergänzende Maßnahmen (Brandmeldeanlage, Heizung und elektrische Anlagen) durchgeführt. Für das Jahr 2016 entstehen noch restliche Kosten in Höhe von rd. 310 T€
2. Im Osten des Flughafengeländes sind Entwässerungsarbeiten durchzuführen.
3. Die Dieseltankstelle benötigt einen neuen Abscheider.
4. Die Grasbahn muss verlegt werden.
5. Das Vorfeld muss markiert und Helipadbefestigungen eingerichtet werden.
6. Zur Befestigung von LFZ sind Verankerungen vorgesehen
7. Entwässerung Süd herrichten entsprechend Genehmigung
8. Planungskosten Feuerwache

Ib. Bauvorhaben/Start- und Landebahn

1. Gem. Planfeststellungsbeschluss müssen noch Grundstücke erworben werden.
2. Gem. landschaftspflegerischem Begleitplan sind noch Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen durchzuführen.

II. Beschaffungen

1.	Sprachvermittlungssystem	175,0
2.	Brandmeldeanlage	120,0
3.	Peiler für Tower	90,0
4.	Radargerät und Datenschnittstellen	90,0
5.	Dieselpumpe	15,0
6.	Drehfeuer	12,0
7.	Besenwellen für Kehrblasgeräte	12,0
8.	Neuanschaffung und Austausch von PC's und Zubehör	10,0
9.	Mobiliar für Archiv und Büroausstattungen	7,0
10.	Erweiterung Schließanlage	7,0
11.	Funkgeräte für Tower, GAT und Feuerwehr	5,0
12.	Funkgeräte für Betriebsfunk	5,0
13.	GWG	5,0

Summe: 553,0

Erläuterungen

1. Wegen fehlender Erssatzteilbeschaffung ist der Ersatz der bisherigen Sprachvermittlungsanlage notwendig.
2. Ein durchgeführtes Brandschau-Protokoll erfordert für die Halle 1 und das Gebäude in dem die Fa. DellAir derzeit untergebracht ist eine Brandmeldeanlage.
3. Der aus dem Jahr 1979 stammende Peiler soll ersetzt werden.
4. Aufgrund von Datenumstellungen bei der DFS ist ein neues Radargerät anzuschaffen und die Datenserver zu erneuern.
5. Um bei Hochwasser reagieren zu können ist eine Dieselpumpe anzuschaffen
6. Das Drehfeuer ist zu ersetzen.
7. Die Besenwellen f.d. im Winterdienst eingesetzten Kehrblasger. sind zu erneuern.
8. Austausch von PC`s gegen leistungsstärkere PC`s und Neuanschaffung von PC`s.
9. Beschaffung von Mobiliar für Archivierung und Büroausstattungen.
10. Die elektronische Schließanlage soll erweitert werden.
11. Wegen Umstellung der Frequenzraster sind neue Funkgeräte zu beschaffen.
12. Neuanschaffung und Austausch defekter Funkgeräte.
13. Beschaffungen unter 409 €.

1.	Kredit III	9,1
2.	Kredit I/Mietkauf	40,0

Summe: 49,1

IV. Inanspruchnahme von Rückstellungen

1.	Sanierung Kanalsysteme	443,0
2.	EBS- GmbH	0,0*
3.	Brandschutzsanierung	352,0
4.	Sanierung Gebäude	153,0
5.	Oberflächensanierung Vorfelder	58,0
6.	Instandsetzung Rollbahnbefeuerung	11,0
7.	Ausbesserung Flughafenrundumpiste	16,0
8.	Sanierung Elektroinstallation	36,0

Summe: 1.069,0

* Realisierung voraussichtlich im Jahr 2017
(evtl. Ausführung von Maßnahmen/Zahlungen im Jahr 2016)

Erläuterungen

1. Tilgung des im Jahr 2002 aufgenommenen Investitionsdarlehens für den nach ICAO-Standard neu errichteten Flughafenzaun, vgl. Kto. 21220
2. Tilgung von im Jahr 2015 erfolgten Mietkauf in Höhe von 340 T€ vgl. Kto. 21291 für Kehrblaszug

IV. Zusammenstellung der Ausgaben

1.	Bauvorhaben	1.768,0
2.	Beschaffungen	553,0
3.	Tilgung von Investitionsdarlehen	49,1
4.	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	1.069,0
Summe:		3.439,1

V. Deckungsmittel

1.	Abschreibungsmittel 2016 (lfd. Betrieb)	1.060,0
2.	Eigenmittel	2.379,1
Summe:		3.439,1